

Mach mit!

Helmut-Bockelmann-Hilfsinitiative
e.V.
Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen
und Förderung der Jugendhilfe
in der Gemeinde Scharnebeck

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am 11. Juni 2024 im
Rathaus der Gemeinde Scharnebeck, Bardowickerstr. 2, Scharnebeck

Scharnebeck, den 25.06.2024

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Dr. Heidelmann eröffnet um 19.40 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und erläutert die geringe Zahl der Anwesenden – Urlaub, Krankheit und andere Verpflichtungen. Einige Mitglieder haben sich telefonisch abgemeldet und wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf: Brigitte und Norbert Martin, Michaela Höflich (vormals Westhoff), Johannes Link, Alexandra Cyrkel, Ute Druckenbrodt, Thomas Kann, Susanne Bail, Helga Vollert-Wessel, Brigitte Heidelmann, Antje Blumenbach, Constanze Putensen, Ulrike Lehmebeck.

Herr Dr. Heidelmann begrüßt den Bürgermeister Herrn Block als Gast. Herr Block wird zu Beginn der Sitzung als Mitglied aufgenommen.

Dr. Heidelmann bedankt sich bei Margret B., Peter L. und Dorit B. für die Bewirtung der Mitglieder und für den prächtigen Blumenstrauß.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß mit Einladung vom 29. Mai 2024 einberufen wurde. Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt; die Versammlung ist mit 11 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Totenehrung: Die Mitgliederversammlung erhebt sich zum Gedenken an das verstorbene Mitglied Frau Almut Ziehm.

3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.06.2023

Die Anwesenden haben das Protokoll auf der Homepage der Helmut-Bockelmann-Hilfsinitiative gelesen. Es wird einstimmig beschlossen, dass der Schriftführer das Protokoll nicht verliert. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll, es wird genehmigt: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

4. Bericht des 1. Vorsitzenden

Der Verein hat mit heutigem Datum 55 Mitglieder.

Der Verein erbrachte **2023** folgende Hilfeleistungen – **Gesamtbetrag über 8,500 €**, dieser Betrag entspricht nahezu den Jahreseinnahmen.

Hausaufgabenhilfe an der Grundschule: 3.000,00 €

Dr. H. verliert die Aufgaben der Förderung: Unterstützung der Schüler mit Migrationshintergrund, Lese- Rechtschreibschwächen, Dyskalkulie (Rechenstörungen), Inklusion. – Ein großer Teil des Geldes geht an die Honorare der Fachkräfte.

Zuschuss für den Scharnebecker Sportverein: Für jeden Scharnebecker Jugendlichen erhält der Verein eine Unterstützung von 10,00 €

Jugendfeuerwehr: Anschaffung eines Bollerwagens

Grundschule : Beschaffung einer Bücherkiste

Bargeldhilfen für Einzelpersonen

Zusammenarbeit mit dem Bekleidungstreff: Margret B. begleitet Sozialschwache beim Einkauf, der Verein übernimmt die Kosten. – Hansi Müller berichtet über die gute Zusammenarbeit und bedankt sich.

Frau Margret B. hat auch dieses Jahr Scharnebecker Familien zu Weihnachten mit kleinen Gaben und Geldbeträgen beschenkt.

Für Bargeldhilfen wurden an Einzelpersonen ca. 1.680,00 € ausgegeben. Wo der Staat nicht hilft, unterstützen wir unbürokratisch und schnell. Der Vorstand setzt sich telefonisch in Verbindung und entscheidet kurzfristig.

Der Verein finanziert sich durch Mitgliederbeiträge und Spenden. Die Spenden setzen sich aus vielen kleinen Spenden und einigen Großspenden Scharnebecker Familien zusammen.

Spende anlässlich der Beerdigung von Frau Ursula Hogrefe: 1.600,00 €.

Trauerfeier Frau Ursula Koops: 800,00 €

Herr Perleberg bedenkt uns seit Jahren mit Spenden aus seinen Einnahmen durch Drehorgelspielen, zuletzt waren es 220,00 €.

Dr. Heidelmann bedankt sich bei allen Spendern für die Unterstützung der Vereinsarbeit.

Ausgaben:

Zu Werbungszwecken wurde Marcel Baukloh beauftragt, einen Artikel über unsere Hilfsinitiative zu verfassen und in seiner Zeitschrift „**Benefit**“ zu veröffentlichen. Weiterhin erstellte er einen Flyer, der in vielen Geschäften ausgelegt wurde.

Ausblick 2024:

Hilfeleistung: Einen Abschlag für Stromrechnung bezahlt, Zuschuss für Durchführung einer Reha-Maßnahme, Förderung einer Volksbundfahrt der 10. HS-Klasse der Oberschule, Jugendfeuerwehr: Beschaffung einer Kühltasche und Zuschuss für eine Abschlussveranstaltung.

In eigener Sache:

Der Verein besteht seit 1995. Dr. Heidelmann ist seit 1995 1. Vorsitzender. Er ist 77 Jahre alt und wird im nächsten Jahr den Vorsitz niederlegen.

Hermann Daerner ist 77 Jahre alt und wird ebenfalls im nächsten Jahr sein Amt als Schriftführer abgeben.

Wir haben Mitglieder gefunden, die eventuell die Nachfolge antreten werden.

.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zum oben ausgeführten Bericht.

5. Aktueller Bericht von Frau Bockelmann

Frau Bockelmann begrüßt alle Mitglieder. Sie freut sich, dass der Bürgermeister Mitglied unseres Vereins geworden ist. Sie erzählt, in ihrer Familie ist wieder „Corona“ ausgebrochen. Dorit ist das einzige Familienmitglied, das bis heute durchgehalten hat. Sie berichtet von zwei persönlichen Hilfemaßnahmen: Eine junge Frau, die sehr krank ist und nicht mehr arbeiten kann, erhält eine Unterstützung von 50,00 €. - Eine Schülerin erhält einen Zuschuss von 50,00 € für die Beschaffung von Schulmaterial.

Margret B. bittet die Anwesenden darum, Personen, die in Not geraten sind, dem Vorstand zu melden.

Sie dankt allen Spendern und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Das Berichtswerte wurde schon vom 1. Vorsitzenden vorgetragen.

Zum Schluss verliest Frau Bockelmann einen Text zum Thema „Erinnerungen“.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

6. Bericht des Kassenwartes

Herr H. Wiebach trägt den Kassenbericht für das Jahr 2023 vor, der dem Protokoll beigefügt ist. Folgende *Eckdaten* werden verlesen; - die Geldbeträge sind dem Kassenbericht zu entnehmen.

Gesamtvermögen am 01.01.2023

Beiträge 2023

Spenden 2023

Zinsen 2023

Hilfeleistungen 2023

Kosten für Werbeaktion

Gebühren der Sparkasse für 2023

Gesamtvermögen am 31.12.2023

Neueintritte:	0
Verstorbene Mitglieder:	1
Beitragsrückstände:	keine
Mitgliederanzahl:	55

Es gibt keine Fragen zum Bericht des Kassenwartes.

Herr Dr. Heidelmann dankt Herrn Wiebach für die Ausführungen.

7. Bericht des Rechnungsprüfers

Herr E. Zange berichtet, dass er am 05.02.2024 den Kassenbestand, die Buchungen und Belege geprüft hat. Alles ist gut geführt, es gibt keine Beanstandungen.

8. Entlastung des Vorstandes

Herr E. Zange stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.

Der Vorstand wird einstimmig bei drei Enthaltungen entlastet.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Anfragen

Hansi Müller berichtet ausführlich über die Entwicklung und den Werdegang von der ursprünglichen Kleiderkammer zum **B-Kleidungs-Treff**. „Die Sozialstation mit bester Qualität“ (so H. Müller) ist für alle da. Es erscheinen nicht nur Bedürftige. Die Kunden kommen aus der ganzen Samtgemeinde und aus anderen Orten. Begeistert berichtet er von der Arbeit im B-Kleidungs-Treff.

Dr. Heidelmann schließt um 20.30 Uhr die Versammlung.

gez. H. Daerner

.....

Schriftführer